

Herbsttagung 26.10. - 28.10.2018 in Bringhausen

Bühne frei

Integration frühkindlicher Reflexe mit Systemaufstellungen

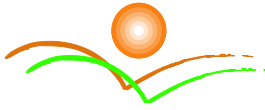
Referentin: **Annegret Chucholowski**

Pränatale und perinatale Erlebnisse und Erfahrungen beeinflussen unser Leben.

Frühkindliche Reflexe entstehen im Mutterleib nach einem festen Plan. Jeder frühkindliche Reflex ist zu vergleichen mit einem Schauspieler, der sich auf das Theaterstück mit dem Titel „Geburt“ vorbereitet. Hat der Schauspieler seine Rolle nicht gut genug eingeübt, verpasst er seinen Auftritt oder wurde ihm der Auftritt verwehrt, wartet er noch heute auf seinen Einsatz und stört damit die neurologische Entwicklung.

Mit einer systemaufstellerischen Intervention wird dem Reflex/dem Schauspieler die Möglichkeit gegeben, auf die Bühne zu treten. Er bekommt seinen Platz und kann gesehen werden als das, was er ist. Positive Begleiterscheinung ist dabei das Entdecken und Aufdecken von z.B. Verschleierungen, Überlagerungen und/oder Verstrickungen.





Vita: **Annegret Chucholowski**

- Jg. 1958, verheiratet, Mutter und Großmutter
- Lehrerin für Grund- und Hauptschule, Heilpraktikerin für Psychotherapie
- Integrative Lerntherapeutin im FiL, Neurophysiologische Entwicklungsförderin (INPP)
- Seit 1992 in eigener Praxis tätig: Begleitung und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsverzögerungen, Lern- und Verhaltensauffälligkeiten und deren Eltern
- Mitglied in der DGfS, DGAK, im vfp und im FiL
- Anerkannte Systemaufstellerin und Lehrtherapeutin für Systemaufstellungen (DGfS)
- Durchführen Anerkannter Weiterbildung in Systemaufstellung (DGfS)
- Stellvertretende Regionalsprecherin DGfS Bayern-Süd
- Seit 2014 Mitwirkung im Weiterbildungsausschuss der DGfS
- Seit 2017 Sprecherin im Weiterbildungsausschuss der DGfS
- Entwickeln, Anwenden und Durchführen eigener Kinesiologie-Seminare wie z.B. „Das Arbeiten mit frühkindlichen und anderen Reflexen“, „Kinesiologie und I Ging“

www.chucholowski.de/praxis/

